

2026

STUDIENJAHR
2026



STUDIENGANG
THEOLOGIE DES LEIBES
STUDIENJAHR 2026

der *Initiative Christliche Familie*
an der *Hochschule Heiligenkreuz*

„Die menschliche Liebe im göttlichen Heilsplan“

3. MODUL

11. bis 15. Februar 2026

THEOLOGIE

*Christus beruft sich auf
das Herz 1 – Gebot und Ethos*

Prof. Dr. Stephan Kampowski, Professor für philosophische Anthropologie am Päpstlichen Theologischen Institut Johannes Paul II. für Studien über Ehe und Familie, Rom.

Inhalt: Nachdem Johannes Paul II. in seinen Katechesen den ursprünglichen Plan Gottes für den Menschen entfaltet hat, richtet er den Blick auf die geschichtliche Realität nach dem Sündenfall. Ausgehend vom Wort Jesu über den „Ehebruch im Herzen“ zeigt er, wie Christus nicht anklagt, sondern zu einem neuen, reinen und erlösten Ethos des Herzens beruft.

*Theologie des Leibes
in der Praxis*

Birgit und Lic. Corbin Gams MTh

Birgit und Corbin Gams leiten den Verein *Vision Liebe* und vermitteln die THEOLOGIE DES LEIBES in Ehevorbereitung, Jugend- und Bildungsarbeit.

Inhalt: Die THEOLOGIE DES LEIBES ist Wegweiser für den Alltag. Das Modul zeigt sie in Ehe, Familie, Jugend- und Pastoralarbeit – und wie man heute die Sprache des Leibes spricht.

4. MODUL

10. bis 14. Juni 2026

THEOLOGIE

*Christus beruft sich auf
das Herz 2 – Eros und Ethos*

Prof. Dr. Manfred Gerwing Emeritierter Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte an der KU Eichstätt-Ingolstadt. Langjähriger Dekan der Fakultät, Leiter des Instituts f. Lehrerfortbildung in Essen-Werden und Berater der Deutschen Bischofskonferenz.

Inhalt: Johannes Paul II. bespricht in Teil 2 von Kapitel 2 das Spannungsfeld von Eros und Argwohn sowie Begierde und Berufung zur Liebe. Er zeigt, wie Christus den Leib zur Erlösung führt und ruft zur Reinheit des Herzens („Leben nach dem Geist“, vgl. Röm 8) auf. Sowohl im biblischen als auch im heutigen Kontext entfaltet er dieses Evangelium als Weg zu wahrer Freiheit und tieferer Liebesfähigkeit.

OFFENE TAGUNG DES STUDIENGANGS

12. bis 14. Juni 2026

Näheres folgt auf einem separaten Infoblatt sowie unter: www.theologiedesleibes.org
Referenten sind angefragt.

Änderungen möglich.

Aktuelle Hinweise und
Informationen finden Sie unter
www.theologiedesleibes.org

5. MODUL

23. bis 27. September 2026

THEOLOGIE

*Christus beruft sich
auf die Auferstehung*

Dr. habil. theol. Artur Žuk,
ehemaliger Privatdozent für Christliche
Spiritualität, Pastoraltheologie und
Pastoralpsychologie an der KU Eichstätt,
aktuell Pfarrer in Guben (Brandenburg).

Inhalt: Das dritte Kapitel der THEOLOGIE DES
LEIBES stellt das Endziel des Leibes dar. Dieses
Ziel ist immer schon im Anfang mitenthalten
und gibt dem Ganzen die Richtung.
Die leibliche Ganzhingabe des Menschen an
Gott ist so allumfassend, dass die eheliche
Beziehung zwischen Mann und Frau nicht
weiter bestehen bleibt.

*Theologie des Leibes
in der Praxis*

Dr. Markus Hoffmann M.Ed. | IDISB
Identität in der Krise

6. MODUL

11. bis 15. November 2026

THEOLOGIE

*Das Sakrament – Dimension
des Bundes und der Gnade*

Prof. Dr. Yves Semen, Lyon, Gründer und
Präsident des l'Institut de Théologie du Corps.
Seit 2001 ist er außerordentlicher Professor am
Lehrstuhl für politische Philosophie an der Faculté
Libre de Philosophie de Paris.

Inhalt: Im zweiten Teil seiner THEOLOGIE DES
LEIBES führt Johannes Paul II. mit der Betrachtung
„Das Sakrament“ fort. Er untersucht, ausgehend
von Eph 5 die Aspekte „Sakrament und Geheimnis“
und „Sakrament und Erlösung des Leibes“.

Die Dimension des Zeichens

Lic. theol. Corbin Gams MTh, Dornbirn, Dozent
für THEOLOGIE DES LEIBES, Studienleiter des
Studiengangs „THEOLOGIE DES LEIBES“.

Inhalt: Der Mensch ist zur Liebe berufen.
Diese Aussage findet ihren Höhepunkt in den
Betrachtungen des Hoheliedes und des Buches
Tobit. Am 23. Mai 1984 sagt Johannes Paul II. über
diese Katechesen: „Mir scheint nämlich, dass
meine Darlegungen in den kommenden Wochen
gleichsam die Krönung dessen sind, was ich
bereits ausgeführt habe.“

Studienort

Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI.
Heiligenkreuz, Otto-von-Freising-Platz 1
2532 Heiligenkreuz im Wienerwald

Online-Teilnahme

Bis zu drei von acht Modulen können online
absolviert werden, um einen Abschluss zu
erreichen.

Studiengebühr

Pro Modul 250 €
Ermäßigte Gebühr für Vollstudenten*
ohne Einkommen & Ehepaare: 200 € (p. P.)

Information und Anmeldung

Raphael Zumbühl: stdl@christlichefamilie.at
www.theologiedesleibes.org

Anmeldeschluss: 15 Tage vor Modulbeginn

Leitung

Der Träger Initiative Christliche Familie
(www.christlichefamilie.at) organisiert
den Studiengang in Zusammenarbeit mit der
Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI.
Studienleiter: Corbin Gams MTh,
gams@christlichefamilie.at

*Bitte Immatrikulationsnachweis einer Hochschule zusenden,
z.B. Studienbescheinigung.



INITIATIVE
CHRISTLICHE FAMILIE

Husarentempelgasse 4, 2340 Mödling
www.christlichefamilie.at

Spendenkonto in Österreich

„Verein zur Förderung
der christlichen Familie“
IBAN: AT06 3225 0000 0070 9444
BIC (SWIFT-Code): RLNWATWWGTD
Verwendungszweck: Spende STDL



Mit Bank-App scannen

Spendenkonto in Deutschland

„Verein der Freunde und Förderer der
THEOLOGIE DES LEIBES e.V.“
IBAN: DE93 3706 0193 6007 3520 08
BIC: GENODED1PAX
Verwendungszweck: THEOLOGIE DES LEIBES

Bitte Name und Adresse für die Zusendung der
Spendenbescheinigung angeben.



Mit Bank-App scannen

Ihre Spenden sind in Deutschland
steuerlich absetzbar.



Otto-von-Freising-Platz 1, 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald,
www.hochschule-heiligenkreuz.at